

So 12. Januar, 11.30 Uhr

Ostrov

Svetlana Rodina und Laurent Stoop
Dokumentarfilm, Schweiz, 2021, RU/de, 92 Min.,
1.78, Royal

So 16. Februar 11.30 Uhr

Gaza mon amour

Arab und Tarzan Nasser
Drama, Palästinensische Autonomiegeb., 2020, AR/de, 87 Min.,
1.85, Praesens

So 16. März, 11.30 Uhr

Kleine Heimat

Hans Haldimann
Dokumentarfilm, Schweiz, 2020, CH-D/-, 95 Min.,
1.78, Xenix

So 13. April, 11.30 Uhr

Die Adern der Welt

Byambasuren Davaa
Drama, Mongolei, 2020 MO/de, 96 Min.,
2.00, Filmcoopi

So 11. Mai, 11.30 Uhr

Anche stanotte le mucche danzeranno sul tetto

Aldo Gugolz
Dokumentarfilm, Schweiz, 2020, OV/de, 82 Min.,
1.85, First Hand Films

So 15. Juni, 11.30 Uhr

La loi du marché

Stéphane Brizé
Drama, Frankreich, 2015, FR/de, 91 Min.,
2.35, Xenix

So 14. September, 11.30 Uhr

Elsker dig for evigt

Susanne Bier
Drama, Dänemark, 2002, DA/de, 113 Min.,
1.37, Look Now!

So 12. Oktober, 11.30 Uhr

The Kindergarten Teacher

Sara Colangelo
Drama, USA, 2018, EN/de, 96 Min.,
2.35, Outside the Box

So 16. November, 11.30 Uhr

O que arde

Oliver Laxe
Drama, Spanien, 2019, GL/de, 86 Min.,
1.85, First Hand Films

So 14. Dezember, 11.30 Uhr

Finding Vivian Maier

John Maloof und Charlie Siskel
Dokumentarfilm, USA 2013, EN/de, 83 Min.,
1.85, Praesens

Filmclub
Scala
S c h a f f h a u s e n

Filmclub
Scala
S c h a f f h a u s e n

Ostrov

Gaza mon amour

Kleine Heimat

Die Adern der Welt

Anche stanotte le mucche danzeranno sul tetto

La loi du marché

Elsker dig for evigt

The Kindergarten Teacher

O que arde

Finding Vivian Maier



fc@kiwiscala.ch
Filmclub Scala, 8200 Schaffhausen

Jahresprogramm

2025

Der «Filmclub Scala» ist ein Beitrag zum kulturellen Angebot in Schaffhausen, insbesondere durch nicht gewinnorientierte Aufführungen von Filmen. Gezeigt werden jährlich insgesamt 10 Filme (Januar bis Juni und September bis Dezember), die aufgrund ihrer künstlerischen Gestaltung, ihres historischen Interesses, ihres Zeugnischarakters oder ihrer formalen Eigenschaften sehenswert sind. Wir zeigen Reprisen, ergänzen das Programm des «Kiwi Scala» und beabsichtigen, mit dem Clubkino ein Stammpublikum der über 30-Jährigen stärker ans Kino zu binden.

Eine kleine Gruppe von Filmbegeisterten gründete deshalb im Herbst 2018 in Schaffhausen einen Verein unter dem Namen «Filmclub Scala». Der Verein bezweckt die Organisation und Projektion von Arthouse-Filmen, von Spielfilmen und Dokumentationen. Er zeigt deutsche, europäische, internationale Produktionen, anspruchsvolle, unterhaltsame, engagierte Werke, sowie komische, dramatische und anrührende Filme.

Veranstaltungsort

«Kiwi Scala», Scala 1, Bachstrasse 14, Schaffhausen

Spielzeiten

Sonntag 11.30 Uhr

Pausen

Die Veranstaltungen werden in der Regel ohne Pausen durchgeführt.

Sprache und Untertitel

Die Veranstaltungen finden in der Regel ohne Pausen statt.

Mindestalter

16 Jahre (selbstverständlich gilt das Angebot des Filmclubs Scala auch für Nichtmitglieder).

Billette

- Reguläres Einzelbillett Fr. 17.-
- Ermässigt Einzelbillett (AHV / IV / Auszubildende) Fr. 15.-
- Abonnement Regulär (10 Eintritte à Fr. 13.-, nicht inhabergebunden, zwei Jahre gültig) Fr. 130.-
- Gutschein (Betrag nach Kundenwunsch)

Vorverkauf und Kasse

Es findet kein Vorverkauf statt.

Die Kasse öffnet 30 Minuten vor Beginn der Vorstellung. Keine gemeinsamen Billette mit dem Kino Kiwi Scala.

Reservationen

Es können weder Vorstellungen noch Sitzplätze reserviert werden. Die Besucher können mit in Körben bereitliegenden Schals selbst ihre Wunschplätze bezeichnen.



Ostrov / Lost Island

Ivan lebt mit seiner Familie selbstversorgend auf Ostrov, einer Insel im Kaspischen Meer und ernährt sich vom Meer. Doch der Fischfang ist illegal und die Küstenwache hat die Bewohnerinnen und Bewohner fest im Blick. Trotz der Schikanen vertraut Ivan dem Präsidenten - und hofft auf bessere Zeiten.



Gaza mon amour

Der alte Fischer Issa ist im Geheimen in die geschiedene Marktverkäuferin Siham verliebt. Eines Tages findet er in seinem Fischernetz die Statue des Gottes Apollo - allerdings mit einem erigierten Penis. Das ist der Anfang einer Reihe kurioser Ereignisse.



Kleine Heimat

Hanni Isler und Rosa Zehnder gehören zu den letzten verbliebenen Erstmietern einer Wohnung in einem Zürcher Wohnblock. Die Immobilie wurde verkauft und ein Neubau ist geplant. Für die Senioren heisst es nun, Abschied zu nehmen von einem Ort, an dem sie während gut 60 Jahren wohnten.



Die Adern der Welt

Eigentlich träumt Amra von einem Auftritt bei «Mongolia's Got Talent». Doch ein Unfall ändert das Leben seiner Familie. Mit den Mitteln eines Zwölfjährigen tritt Amra das Erbe seines Vaters an: Den Widerstand gegen den Raubbau am Land der Nomaden.



Anche stanotte le mucche danzeranno sul tetto

2017 findet ein Wanderer in einem Tessiner Tal ein Bein. Es gehört einem Makedonier, der den Sommer zuvor schwarz in einer nahe gelegenen Käserei gearbeitet hat. Dem Betreiber wird nicht nur bald darauf dessen Ermordung angehängt, sondern ihn plagen auch Schuldgefühle und Existenzängste.



La loi du marché

Nach langer Arbeitslosigkeit beginnt Terry einen neuen Job als Kaufhausdetektiv. In dieser Funktion überwacht er Kunden, aber auch eigene Kollegen. Sein Chef ist mit Terry zufrieden, doch je länger dieser im Kaufhaus arbeitet, desto stärker fühlt er sich einem moralischen Dilemma ausgesetzt.



Elsker dig for evigt / Open Hearts

Ein Dogma-Film über ein verlobtes Paar, das auseinandergerissen wird, nachdem der Mann bei einem Unfall gelähmt wird und die Frau sich in den Ehemann der Frau verliebt, die den Unfall verursacht hat.



The Kindergarten Teacher

Die New Yorker Kindergärtnerin Lisa steckt in einer Lebenskrise. Einen Ausweg daraus findet sie in ihrem 5-jährigen Schüler Jimmy Roy, der ein einzigartiges Talent für Poesie besitzt. Lisa tut alles Mögliche, um den kleinen Buben zu unterstützen und vernachlässigt dabei ihr eigenes Leben.



O que arde / Fire Will Come

Der Pyromane Amador Coro wanderte für seine gelegten Brände in den Knast, doch ist er nun wieder auf freiem Fuss. Da er sonst niemanden hat, reist er zu seiner Mutter Benedicta in ein kleines Dorf in den Bergen Galiciens. Den dort lebenden Menschen ist Amador jedoch nicht geheuer.



Finding Vivian Maier

Vivian Maier lebte ihr Leben für die Strassenfotografie. In New York und Chicago unternahm sie regelmässig Streifzüge und hielt vieles mit ihrer Kamera fest. Da sie die Bilder jedoch mit niemandem teilen wollte, kam die so verschlossene Maier erst nach ihrem Tod zu Ruhm.